





31.
Oktober

13:30 - 17:30 Uhr Seniorenzentrum Rigahaus Gürtelstrasse 90 7000 Chur +41 81 354 16 16 info@rigahaus.ch



Referenten | Abstract

Zita us Gold

Altersdepression-Empfehlungen für die Diagnostik und Therapie

Prof. Dr. med. Egemen Savaskan

Klinikdirektor, Direktor Alterspsychiatrie und Psychotherapie, Psychiatrische Universitätsklinik Zürich

Altersdepressionen sind häufig und werden aufgrund des besonderen klinischen Bildes oft nicht erkannt. Kognitive Störungen, somatische Beschwerden und zunehmende Suizidalität sind schwerwiegende Folgen der Altersdepression und erschweren den Verlauf bei multimorbiden, älteren Personen. Unter der Federführung der Schweizer Gesellschaft für Alterspsychiatrie und – psychotherapie sind interprofessionelle und interdisziplinäre Empfehlungen für die Diagnostik und Therapie entstanden, die das Ziel haben, die Frühdiagnostik und die evidenzbasierte Behandlung zu stärken. In diesem Vortrag werden die Ursachen, Risikofaktoren, älteren Menschen angepasste Diagnostikverfahren sowie nichtpharmakologische und pharmakologische Therapieoptionen vorgestellt und diskutiert.



RobotCare in der Langzeitpflege: Was ist heute schon Praxis und morgen vorstellbar

Prof. Dr. Yulia Sandamirskaya

Head of Research Centre "Cognitive Computing in Life Sciences" Institute of Computational Life Sciences (ICLS) ZHAW - Zurich University of Applied Sciences



ZHAW Life Sciences und Facility Management Kompetenzgruppe Hospitality & Service Management

In unserer alternden Gesellschaft benötigen immer mehr Menschen Langzeitpflege. Gleichzeitig schwindet der Pflegekräftenachwuchs und immer mehr bestehende Pflegefachleute verlassen den Beruf, weil die Arbeit oft physisch anstrengend und nicht





adäquat bezahlt ist. Inwiefern könnten Roboter eine Lösung sein? Wir diskutieren das anhand vom aktuellen Stand der Forschung und Entwicklung und unserer Prognose für die Zukunft. Wir besprechen, wie die Roboter aussehen soll(t)en und welche Aufgaben sie übernehmen dürf(t)en, um von den Menschen akzeptiert und benutzt zu werden. Wir sprechen auch über Kenntnisse und Verständnis, welche die Anwendenden brauchen, um das richtige Bild von Robotern zu haben und weder übermässige Ängste noch unrealistische Erwartungen zu entwickeln. Wir sind überzeugt: gemeinsam können wir dazu beitragen, dass robotische Assistenzen in Zukunft den Alltag von Menschen mit Unterstützungsbedarf lebenswerter und angenehmer machen.

Pilotbetrieb im Seniorenzentrum Righaus mit der Schmerzvisite – «AGE IS NOT AN ANALGESIC»

Dr. med. Natalia NagyOberärztin mbF, Kantonsspital Graubünden, Schmerzzentrum/Medizinische Poliklinik

Im Rahmen einer Kooperation zwischen dem Kantonsspital Graubünden (KSGR) und dem Rigahaus wurde ein Pilotprojekt zur interdisziplinären Schmerzvisite lanciert, um die Schmerzbehandlung in Alters- und Pflegeheimen gezielt zu verbessern. Schmerzen sind in der betagten Bevölkerung ein häufig unterschätztes Problem mit weitreichenden Auswirkungen auf die Lebensqualität. Sie führen oft zu funktionellen Einschränkungen, depressiver Verstimmung und sozialem Rückzug. Die Schmerzerfassung gestaltet sich in Alters- und Pflegeheimen besonders herausfordernd, da viele Bewohnerinnen und Bewohner an Demenz oder Kommunikationsschwierigkeiten leiden. Zusätzlich erschweren Multimorbidität und Polypharmazie die adäquate Schmerztherapie. Neben einer sorgfältigen medikamentösen Behandlung gewinnen deshalb auch nichtmedikamentöse Massnahmen zunehmend an Bedeutung. Das Pilotprojekt soll aufzeigen, wie eine strukturierte und multiprofessionelle Herangehensweise die Schmerzversorgung nachhaltig verbessern kann.





Programm Symposium

Zita us Gold

13:30	Eröffnung und Begrüssung
13:45	Altersdepression-Empfehlungen für die Diagnostik und Therapie Prof. Dr. med. Egemen Savaskan
14:30	RobotCare in der Langzeitpflege: Was ist heute schon Praxis und morgen vorstellbar Prof. Dr. Yulia Sandamirskaya und Dr. Nicole Gerber
15:15	Pause
15:45	Pilotbetrieb im Seniorenzentrum Righaus mit der Schmerzvisite – «AGE IS NOT AN ANALGESIC» Dr. med. Natalia Nagy
16:30	Resümee & Diskussion Dr. phil. Christian Ruch, Historiker und Soziologe, Politologe, Storyteller, Ritualgestalter, Referent, Journalist
17:30	Apéro

Teilnahmeoptionen

1. Teilnahme am Symposium inkl. Mittagessen und Hausführung

2. Teilnahme am Symposium

3. Teilnahme am Symposium (Studenten und Auszubildende)

130.00 CHF

95.00 CHF

40.00 CHF

Anmeldung und mehr Informationen über:

